

Simon von Wehlen schicket Feigen, Fische, Weißbrot und Brezeln zu NvK nach Buchenstein. Abrechnung von Spesen für den Boten Thomas.¹⁾

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5759 f. 5^r.

Item am phincztag nach Valentini schicket mein herr mayster Symon²⁾ pey dem Tomas meins herren gnad gen sand Rafhaelspurg: Item x lb. veigen, ye ain lb. umb vi fi., facit i lb. perner; und vom Rumer³⁾ x lb. hawsen⁴⁾, ye ain lb. umb xii firer, facit ii lb. perner; und weyßprot und preczen für x gr. Item zu der selben rays schueff maister Symon dem Tomas ain starkch par wanderschuech umb viii gr. Auch schueff im Petrus camerarius⁵⁾ zu zerung viii gr. und umb strikchel zu dem sãmros iiiii virer. Facit totum: v lb., ii gr., iiiii fi.

¹⁾ Für die Rückreise nach Buchenstein am 16. Februar 1458 machte Simon von Wehlen Spesen in Höhe von 20 gr. geltend; *Notiz (gleichzeitig):* BRIXEN, DA, HA 27325 p. 162.

²⁾ Simon von Wehlen, Rentmeister des NvK.

³⁾ Hans Rumer, Bürger von Bruneck; s.o. Nr. 3243.

⁴⁾ Hausen, eine Fischart.

⁵⁾ Peter von Erkelenz, Sekretär und Kämmerer des NvK.